

Antrag der CDU-Fraktion	Vorlagen - Nr.:	VO/0994/2012	TOP
	Status:	öffentlich	
	Datum:	13.02.2012	
	Eingang:	10.02.2012	
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der CDU-Fraktion betr. Bahnverbindungen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Marburg unterstützt den Vorschlag der Fahrplaninitiative „Main-Weser-Bahn im Takt“, die Züge der Hessischen Landesbahn zwischen Marburg und Gießen zu beschleunigen und so den Stundentakt schneller Verbindungen von und nach Frankfurt für die Stadt Marburg wieder herzustellen. Abweichend von dem Vorschlag der Initiative soll jedoch der Halt in „Marburg Süd“ beibehalten werden.

Begründung:

Das Schreiben der Fahrplaninitiative ist dem Magistrat sowie allen Fraktionsvorsitzenden zugegangen.

Für Marburg und ihre Pendler ist die Wiedereinführung des Stundentaktes mit schnellen Regionalexpresszügen von und nach Frankfurt wichtig. Die Initiative hat in der Vergangenheit aufgrund der Fahrplan-Verschlechterung in 2010 Lösungsvorschläge erarbeitet und unter anderem im Fahrgastbeirat vorgestellt und beraten. Die Stadt Marburg sollte sich für die Beschleunigung der HLB-Züge zwischen Gießen und Marburg einsetzen um zusammen mit den Doppelstock-RE-Zügen zumindest annähernd den Stundentakt wiederherzustellen. Wichtig ist allerdings, die Haltestelle „Marburg-Süd“ beizubehalten. Der Südbahnhof ist dafür zu stark frequentiert.

Die Zeit drängt, da für eine mögliche Änderung zum nächsten Fahrplan 2013 Vorschläge bis Ende Februar 2012 beim RMV eingereicht werden müssen.

Karin Schaffner

Joachim Brunnet

Wieland Stötzel